Handwerk entdecken, Zukunft gestalten:

Der Handwerkswettbewerb „MACH WAS!“ von Würth geht in die 8. Runde

Künzelsau. Deutschland braucht Nachwuchs im Handwerk – doch oftmals sind die beruflichen Perspektiven in dieser Branche wenig bekannt. Genau hier setzt der Handwerkswettbewerb „MACH WAS!“, eine Initiative von Würth unter der Schirmherrschaft der Aktion Modernes Handwerk e.V., an: Im Schuljahr 2026/27 haben Schülerinnen und Schüler erneut die Möglichkeit, ihr handwerkliches Talent zu entdecken und gemeinsam mit lokalen Handwerksbetrieben ein Projekt zur Verschönerung des Schulgeländes zu realisieren.

Ziel des Wettbewerbs ist es, Jugendliche frühzeitig mit dem Handwerk in Kontakt zu bringen und ihnen auf spielerische Weise Berufsperspektiven aufzuzeigen. Die Aktion leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Fachkräftesicherung in einer Branche, die auf qualifizierte Nachwuchskräfte angewiesen ist.

Ob die Gestaltung eines grünen Klassenzimmers, der Bau neuer Sitzmöbel für den Pausenraum oder neue Hochbeete für den schuleigenen Garten – kreative Projekte zur Verschönerung des Schulgeländes stehen im Mittelpunkt. Unterstützt werden die teilnehmenden Teams von regionalen Handwerksbetrieben, die ihr Wissen weitergeben und den Jugendlichen Einblicke in die Praxis ermöglichen.

Die Adolf Würth GmbH & Co. KG fördert 200 dieser Projekte mit jeweils 1.000 Euro, einer Werkzeug-Grundausstattung sowie T-Shirts und Schutzausrüstung.

Junge Talente fördern – Fachkräfte gewinnen

Nach Abschluss der Arbeiten werden die 50 besten Projekte für ein Online-Voting ausgewählt. Die zehn Projekte mit der besten Bewertung und den meisten Likes, stellen sich der finalen Beurteilung einer Fachjury. Diese wird letztendlich die drei Gewinnerteams ermitteln. Zusätzlich werden zwei Sonderpreise vergeben - der Carmen Würth Preis für Förderschulen und der Sonderpreis in einer variablen Kategorie wie z.B. Innovation, Nachhaltigkeit, Social Media etc. Die feierliche Preisverleihung findet Ende Juni am Hauptsitz von Würth in Künzelsau-Gaisbach statt.

Jetzt bewerben und Handwerk erlebbar machen

Bewerbungsschluss ist der 10. Oktober 2026. Teilnehmen können Schulklassen oder Arbeitsgruppen der Klassenstufen 7–10 an allgemeinbildenden Schulen in Deutschland. Weitere Informationen zum Wettbewerb und zur Bewerbung gibt es unter: www.handwerkswettbewerb.de

Über „MACH WAS!"

„MACH WAS! Der Handwerkswettbewerb für Schulteams." ist eine Initiative von Würth unter der Schirmherrschaft der Aktion Modernes Handwerk e. V.. Das Fördergeld und die Sachpreise stiftet die Adolf Würth GmbH & Co. KG. Für die Unterstützung der Schulprojekte wendet Würth insgesamt über 500.000 Euro auf. Ziel ist es, dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken, spielerisch Berufspotenziale aufzuzeigen und junge Menschen für das Handwerk zu begeistern.

Über die Würth-Gruppe

Die Würth-Gruppe ist führend in der Entwicklung, der Herstellung und dem Vertrieb von Montage- und Befestigungsmaterial. Darüber hinaus sind Handels- und Produktionsunternehmen, die sogenannten Allied Companies, in angrenzenden Geschäftsfeldern aktiv, wie etwa im Elektrogroßhandel, in den Bereichen Elektronik sowie Finanzdienstleistungen. In 80 Ländern beschäftigt der Konzern aktuell weltweit über 86.000 Mitarbeitende in über 400 Gesellschaften mit über 2.800 Niederlassungen. Der Konzern erzielte im Geschäftsjahr 2025 einen Umsatz von 20,7 Milliarden Euro und ein Betriebsergebnis von 970 Millionen Euro. Mit über 8.000 Mitarbeitenden ist die Adolf Würth GmbH & Co. KG in Künzelsau größtes Einzelunternehmen der Würth-Gruppe.